Gemeinde Wallgau

NIEDERSCHRIFT
über die öffentliche

Sitzung des Gemeinderates

vom 16. April 2026
Sitzungssaal im Rathaus

Vorsitz:
Erster Bürgermeister Bastian Eiter
Schriftführer:
Hans Zahler, Geschäftsleiter

Der Vorsitzende erklärte die Sitzung um 20:00 Uhr für eröffnet. Er stellte fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden. Die Mehrheit der Mitglieder ist anwesend und stimmberechtigt. Der Gemeinderat ist somit beschlussfähig.

Öffentliche Sitzung:

1.)	Bauordnungsrecht
1.1)	Antrag auf Anbau eines Freilaufstalls für Jungtiere; Isarstraße, Fl.Nr. 379 Gem. Wallgau
2.)	Bauplanungsrecht
2.1)	Abwägung der Stellungnahmen der erneuten Beteiligung zur Neuaufstellung des B-Plans "Gewerbegebiet II"
3.)	Rechnungsprüfungen
3.1)	Örtliche Rechnungsprüfung 2025
3.2)	Feststellung der Jahresrechnung 2025 und Entlastung gem. Art. 102 Abs. 3 GO
4.)	Beratung des Haushalts 2026 und Genehmigung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Kalenderjahr 2026
5.)	Beschlussfassung über das Investitionsprogramm und die Finanzplanung für die Haushaltsjahre 2025 bis 2029
6.)	Personalangelegenheiten
6.1)	Bestellung einer neuen Standesamtsleitung
6.2)	Bestellung einer neuen stellvertretenden Standesamtsleitung
6.3)	Bestellung einer neuen Kassenverwalterin
7.)	Bekanntgaben und Sonstiges

Öffentliche Sitzung

1.) Bauordnungsrecht

1.1) Antrag auf Anbau eines Freilaufstalls für Jungtiere; Isarstraße, Fl.Nr. 379 Gem. Wallgau

Beschluss 1:
Der Gemeinderat stimmt dem Antrag auf Anbau eines Freilaufstalls für Jungtiere zu und erteilt das gemeindliche Einvernehmen. Auf die Einhaltung der Ortsgestaltungssatzung wird hingewiesen.

Abstimmungsergebnis:

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
13	**0**

2.) Bauplanungsrecht

2.1) Abwägung der Stellungnahmen der erneuten Beteiligung zur Neuaufstellung des B-Plans "Gewerbegebiet II"

Beschluss 1:
Der Gemeinderat nimmt zur Kenntnis, dass von Seiten der Öffentlichkeit keine Einwände vorgebracht wurden.

Abstimmungsergebnis:

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
13	**0**

Beschluss 2:
Der Gemeinderat nimmt zur Kenntnis, dass von diesen sieben Behörden und Trägern öffentlicher Belange keine Rückmeldung abgegeben wurde.

Abstimmungsergebnis:

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
13	**0**

Beschluss 3:
Der Gemeinderat nimmt zur Kenntnis, dass von diesen sieben Behörden und Trägern Rückmeldungen ohne Hinweise oder Einwände abgegeben wurden.

Abstimmungsergebnis:

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
13	**0**

Beschluss 4:
Der Gemeinderat nimmt die Mail der Bayernwerk Netz GmbH Penzberg zur Kenntnis und verweist auf die Abwägung vom 28.08.2023. Die Hinweise sind in der Planung berücksichtigt bzw. werden im Zuge der Baugenehmigung berücksichtigt.

Abstimmungsergebnis:

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
13	**0**

Beschluss 5:
Der Gemeinderat nimmt das Schreiben der Kreisbrandinspektion GAP zur Kenntnis. Die Hinweise sind in der Planung berücksichtigt.

Abstimmungsergebnis:

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
13	**0**

Beschluss 6:
Der Gemeinderat nimmt die Mail des Bayerischen Bauernverbandes zur Kenntnis. Auf die Duldung der landwirtschaftlichen Immissionen weist Hinweis 13.1 hin.

Abstimmungsergebnis:

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
13	**0**

Beschluss 7:
Der Gemeinderat nimmt das Schreiben des WWA zur Kenntnis.

Die bisherige Formulierung der Festsetzung 12.4 entfällt und wird wie folgt neu gefasst:

„Der Bereich der Grundstücke 5-14 befindet sich im Bereich der ehemaligen Altlastenverdachtsfläche: die betroffenen Grundstückseigentümer müssen in der Baueingabe die ordnungsgemäße und schadstofffreie Versickerung des Oberflächenwassers darlegen.“

Die Rechtsquelle in Hinweis 13.3 I. wird wie folgt angepasst.

„13.3 I. Zulieferung von Bodenmaterial: Soll Bodenmaterial i. S. d. §§ 6 + 7 BBodSchV zur Herstellung einer durchwurzelbaren Bodenschicht verwendet werden, sind die Anforderung der §§ 6 + 7 BBodSchV einzuhalten.

Abstimmungsergebnis:

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
13	**0**

Beschluss 8:
Der Gemeinderat nimmt das Schreiben des AELF zur Kenntnis und verweist auf die Stellungnahme vom 28.08.2025.

Abstimmungsergebnis:

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
13	**0**

Beschluss 9:
Der Gemeinderat nimmt das Schreiben der HWK zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
13	**0**

Beschluss 10:
Der Gemeinderat nimmt das Schreiben der Regierung von Obb., höhere Landesplanung, mit dem Ergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
13	**0**

Beschluss 11:
Der Gemeinderat nimmt das Schreiben des Planungsverband Region Oberland zur Kenntnis und verweist auf die Stellungnahme der ROB.

Abstimmungsergebnis:

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
13	**0**

Beschluss 12:
Der Gemeinderat nimmt das Schreiben des Landratsamtes, Bauverwaltung, zur Kenntnis.

Die Anmerkung zu den Metalldächern wird in den Festsetzungen unter Punkt 9.2. angepasst.

Die geforderte Benachrichtigung hinsichtlich des Naturschutzes wird erfolgen.

Die Empfehlung zur Gartenfachberatung hinsichtlich der Bezeichnung „heimische Laubgehölze“ wird in der Begründung auf Seite 17 aufgenommen und die Forderungen

zum Schutz nachtaktiver Tiere und Insekten sowie Artenschutz wird in den Festsetzungen durch Text unter Punkt 11.1 entsprechend angepasst.

Abstimmungsergebnis:

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
13	**0**

Beschluss 13:
Der Entwurf der Neuaufstellung des Bebauungsplans und der Begründung inkl. Umweltbericht in der Fassung vom 16.04.2026 wird unter Berücksichtigung der vorgenannten Abwägungen gebilligt und als Satzung beschlossen.

Mit Inkrafttreten des Bebauungsplans tritt der bisherige Bebauungsplan Nr. 7 „Wertstoffhof“ außer Kraft.

Abstimmungsergebnis:

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
13	**0**

3.) Rechnungsprüfungen

3.1) Örtliche Rechnungsprüfung 2025

Beschluss 1:
Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen zum Rechnungsprüfungsbericht 2025 und die Stellungnahmen der Finanzverwaltung einzeln zur Kenntnis und genehmigt die festgestellten Ergebnisse.

Abstimmungsergebnis:

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
13	**0**

3.2) Feststellung der Jahresrechnung 2025 und Entlastung gem. Art. 102 Abs. 3 GO

Beschluss 1:
Die Jahresrechnung 2025 wird aufgrund der örtlichen Prüfung festgestellt. Für die Jahresrechnung des Jahres 2025 wird nach den Bestimmungen des Art. 102 Abs. 3 GO die Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis:

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
12	**0**

Bgm. Eiter hat nicht abgestimmt, weil er persönlich befangen ist.

4.) Beratung des Haushalts 2026 und Genehmigung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Kalenderjahr 2026

Beschluss 1:
Der Gemeinderat beschließt den Erlass der nachstehenden Haushaltssatzung sowie die Festsetzung des Haushaltsplanes mit den darin enthaltenen Ansätzen, Zahlen und sämtlichen Anlagen.

Haushaltssatzung der Gemeinde Wallgau

(Landkreis Garmisch-Partenkirchen) für das Haushaltsjahr 2026

Auf Grund der Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt die Gemeinde Wallgau folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 wird hiermit festgesetzt; er schließt im Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen
und
Ausgaben mit **5.081.120** EURO

und im Vermögenshaushalt

in den Einnahmen
und
Ausgaben mit **5.336.920** EURO

ab.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf **0,00** EURO festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
   a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) **400** v. H.
   b) für die Grundstücke (B) **400** v. H.
2. Gewerbesteuer **400** v. H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf **350.000** EURO festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2026 in Kraft.
Der Stellenplan als Bestandteil des Haushaltsplanes wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
13	**0**

5.) Beschlussfassung über das Investitionsprogramm und die Finanzplanung für die Haushaltsjahre 2025 bis 2029

Beschluss 1:
Der Gemeinderat beschließt das Investitionsprogramm und die Finanzplanung für die Haushaltsjahre 2025 bis 2029.

Abstimmungsergebnis:

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
13	**0**

6.) Personalangelegenheiten

6.1) Bestellung einer neuen Standesamtsleitung

Beschluss 1:
Herr Korbinian Sprenger wird mit Wirkung zum 01.05.2026 zur Standesamtsleitung bestellt.

Abstimmungsergebnis:

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
13	**0**

6.2) Bestellung einer neuen stellvertretenden Standesamtsleitung

Beschluss 1:

Frau Magdalena Hagn wird mit Wirkung zum 01.05.2026 zur stellvertretenden Standesamtsleitung bestellt.

Abstimmungsergebnis:

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
13	**0**

6.3) Bestellung einer neuen Kassenverwalterin

Beschluss 1:
Frau Heike Schmidt wird mit Wirkung zum 01.05.2026 zur Kassenverwalterin bestellt.

Abstimmungsergebnis:

JA Stimmen:	NEIN Stimmen:
13	**0**

7.) Bekanntgaben und Sonstiges

Sachverhalt:
Bgm. Eiter:

- teilt mit, dass für die Kindergroßtagespflege mit Elfie Muck eine Erzieherin für die Monate April und Mai zur Verfügung steht, so dass die Zahl der Kinder bei 10 verbleiben kann. Am 1. Juni fängt Fr. Schappach als Tagesmutter an, weshalb die Zahl der Kinder dann auf 8 reduziert werden muss.

Wortmeldung aus dem Gemeinderat:

- fragt, ob die Bodenrichtwerte schon da sind.
  Bgm. Eiter antwortet, dass diese vsl. erst Anfang Mai veröffentlicht werden. Diese stehen dann für einen Monat kostenfrei zur Einsicht den Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung. Danach sind die Werte kostenpflichtig beim Gutachterausschuss des LRA GAP einzuholen.

Um 21:17 Uhr wurde die Sitzung geschlossen.

Gemeinde Wallgau

Vorsitzender

Bastian Eiter Erster Bürgermeister	Hans Zahler Geschäftsleiter